



Marco Dzebro

Dorian

Im Laufe eines Jahres erhält der Autor in unregelmäßigen Abständen Postkarten aus New York, von einem Absender namens Dorian. Auf den Postkarten befinden sich mit Schreibmaschine verfasste skurrile und bittersüße Geschichten aus dem Moloch der Metropole. Sie lassen das Scheitern Dorians an der Großstadt erahnen. Nach auf dem Tag genau einem Jahr kommt ein Abschiedsbrief, diesmal auf einer Stoffserviette. Alle Nachforschungen wer Dorian ist und wohin er verschwunden ist bleiben erfolglos. Der Autor aus Leimen bei Heidelberg hat diese Geschichten nun veröffentlicht. 176 Seiten, 12,99 Euro, erschienen im asphalt & anders Verlag. FRIZZ verlost 6 Bücher, siehe Bewegungsmelder.